

DGsP-Kongress „daSein – Systemische Pädagogik in Gesellschaft“

Freitag, 20. September 2024

ab 15 Uhr Ankommen...

... bei Kaffee & Kuchen, Tee & Obst...

16 Uhr Eröffnung des Kongresses
Begrüßung

Auftakt... - Rahmende(r) Impuls(e)
„Impulsgestöber“
Mechthild Reinhard,
Matthias Ohler
& das Kongress-Team

18.30 Uhr Abendessen

19.30 Uhr Abendprogramm
„Die Schotte“, Erfurt
Improtheater „Teatra Pak“

Samstag, 21. September 2024

ab 9 Uhr Ankommen...

9.30 – 18.00 Uhr

daSeinsRäume

... sich selbst und anderen in unverzweckten
Frei- und ZwischenRäumen begegnen...

Was, wann, wo ist – das ent-wickeln wir, wenn wir alle da sind, gemeinsam
zusammen,

individuelle Pausen(zeiten) mit

Zwischen- bzw. Mittagsimbiss

Zwischenraum als daSeinsRaum

Im Zusammenspiel vom Monolog zum Dialog zum Metalog
zum Multilog... .. daSein mit mir, mit dir, mit uns, in der
Welt und mit allem, was da da ist...
u.a. mit Mechthild Reinhard und allen, die Lust haben...
...seid Willkommen...

19.30 Uhr Kongress und daSeins – Fest
nähere Informationen aktuell

Sonntag, 22. September 2024

ab 9.30 Uhr ankommen

10.00 – 13.00 Uhr

„Warm Data Lab“?

nach Nora Bateson
Rahmung und Durchführung:
Petra Wähning

13.15 Uhr gemeinsames Abrunden,
„Auschecken“...

Ab 14.00 Uhr

Ende des Kongresses- offener Ausklang

... Und sonst noch so?

Unser DGsP-Projekt ‚OffeneOhrenOrte‘, das auf die Kraft des Zuhörens vertraut, wird daSein, mit Impressionen aus der Projektgruppe PEER-WALK & TALK der Studierenden des Fachbereichs Erziehungswissenschaften der Goethe Universität Frankfurt. Auch die ‚SpielBank‘ von Spielplätzen aus Köln und Umgebung wird daSein und zum Verweilen und vielfältigen Spielen einladen.

Unsere monatlichen ‚DGsP-Arbeitstreffen online‘, die unseren Mitgliedern und anderen interessierten Personen einen regelmäßigen Austausch zu systemischen Themen ermöglichen, werden sich analog zeigen und daSein.

...und wir werden Raum und Zeit haben, ‚einfach so‘ miteinander da zu sein, zu plaudern und zu klönen, zu schlemmen und zu schnabulieren, zu tanzen und zu feiern... – aus unserer Fülle zu schöpfen und uns im daSein zu er-leben!